Inhalt

Vorwort der Herausgeber 7
«Stundenlang starren die Menschen mit aufgestütztem Kinn vor sich hin» Vorurteile, Impressionen, Reflexionen 1897-1955. Eine Blütenlese
Flavio Soriga «Una volta ero a Bologna» 13
Georges Güntert Grazia Deledda: Nobelpreisträgerin mit Volksschulabschluss 17
Claudio Natoli Der Faschismus in Sardinien 35
Friedrich Wolfzettel Das mythische Sardinien bei D.H. Lawrence und Carlo Levi 49
Godehard Schramm «Wunderbare Augenblicke» Ernst Jüngers unerschöpfliche Sardische Heimat 61
Titus Heydenreich Sardinien im Blick des Photographen Tet Arnold von Borsig 79
Birgit Wagner Maria Giacobbe, eine europäische Autorin 91
Marco Cerruti Bemerkungen zur jüngsten sardischen Erzählliteratur 105
Gonaria Floris Der Mond im Brunnen. Über Mal di pietre von Milena Agus 11:

Nicola Tanda

Die neue zweisprachige Literatur in Sardinien 125

Andrea Deplano

Mehrstimmigkeiten: Launeddas und Canto a Tenore 135

Notizbuch

Helge-Nadja Ansorg über die Buchreihe *Sardinnia* – Henning Klüver über den Verlag *Il Maestrale* – Peter Kuon über Birgit Wagners Sardinien-Buch – Helga Merz über Muschelseide – goldene Fäden aus dem Meer 145

Rezensionen 159

Zu den Autoren 174

Vorschau auf die Themenschwerpunkte der nächsten Hefte

Familien in Italien No. 47 Frühjahr 2009

Mundartliteratur
No. 48 Herbst 2009

Alto Adige / Südtirol No. 49 Frühjahr 2010

Italien 1860 - 2010: Einheit und Vielfalt No. 50 Herbst 2010